

Kirche in 1Live | 14.06.2014 floatend Uhr | Manuel Neeb

Goolgatha

Mit dem Ball am Fuß fühlt Denir sich gut. Auf dem Platz mit den anderen Jungs vergisst er die Welt um sich herum.

Wie fast alle brasilianischen Jungs liebt es Denir, Fußball zu zocken. Seine großen Idole spielen gerade in seinem Land um die Weltmeisterschaft. Sein Land und doch nicht sein Land. Denn die WM spielt nicht auf den Plätzen, auf denen Denir und seine Freunde zuhause sind. Den Favelas, den Armenvierteln in Recife.

Doch vor ein paar Wochen hat ein Freund Denir zu "Goolgatha" mitgenommen. Einem Projekt freier evangelischer Gemeinden in Recife. Hier kann Denir abseits der Gewalt auf der Straße Fußball spielen. Wer zur Schule geht, bekommt von den Leuten von Goolgatha Hilfe bei den Hausaufgaben. Meistens erzählen die Mitarbeiter auch noch eine Geschichte von Jesus. Damit kann Denir noch nicht soviel anfangen, aber einige Jungs sind schon ziemlich begeistert davon. Manche von ihnen sagen: Für Jesus ist Denir unendlich wertvoll. Aber hej, Denir war noch nie jemandem wichtig und schon gar nicht wertvoll. Da ist das ganz schön schwer zu glauben.

Was Denir spürt ist, dass er den Mitarbeitern bei Goolgatha wichtig ist. Sie haben ihm sogar passende Fußballschuhe geschenkt. Eigene Fußballschuhe! Davon hatte Denir nicht mal zu träumen gewagt. Jetzt, ein paar Wochen später, träumt Denir sogar von einer besseren Zukunft. Weil bei Goolgatha Leute sind, die an ihn glauben und sich gemeinsam mit ihm dafür einsetzen!

Sprecher: Daniel Schneider

Goolgatha auf facebook: <https://www.facebook.com/goolgatha?fref=ts>